Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

GIMA Isolierspray weiß

Die Marke der Profis

Version 2.0 / ersetzt Version 1.0

1. Abschnitt: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator:

- **Handelsname: GIMA Isolierspray weiß**

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

- **Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs / Gemischs:**
  Beschichtungsstoff und Farbe
- **Verwendungen von denen abgeraten wird:**
  Von allen anderen Verwendungen wird abgeraten.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- **Hersteller/Lieferant:**
  GIMA GmbH & Co. KG
  Windmühlstraße 11
  91567 Herrieden-Neunstetten
- **Auskunftgebender Bereich:**
  Abteilung: Technik
  Tel.: 09825/9291-0
  Email: info@gima-profi.de

1.4. Notrufnummer:

Notfallauskunft bei Vergiftungen:
Giftinformationszentrum Mainz - Tel.: +49 (0) 6131 19240

2. Abschnitt: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

STOT SE 3	*H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.*
Aquatic Chronic 3	*H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.*
Eye Irrit. 2	*H319 Verursacht schwere Augenreizungen.*
Flam. Aerosol 1	*H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck kann bei Erwärmung bersten.*

2.2. Kennzeichnungselemente:

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**
  Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme:**

GHS02

GHS07

- **Signalwort:**
  Gefahr
- **Gefahrenbestimmende Komponente zur Etikettierung:**
  Ethylacetat
  Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten
  n-Butylacetat
  1-Methoxy-2-propanol
- **Gefahrenhinweise:**

H222	*Extrem entzündbares Aerosol.*
H229	*Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.*
H336	*Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.*
H412	*Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.*

- **Sicherheitshinweise:**

P102	*Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.*

P210	*Von Hitze heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.*
P211	*Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.*
P251	*Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.*
P260	*Dampf/Aerosol nicht einatmen.*
P312	*Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.*
P305+P351+P338	*BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.*
P410+P412	*Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50°C/122°F aussetzen.*
P501	*Inhalt / Behälter gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / behördlichen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.*

- **Ergänzende Informationen:**
  keine

2.3. Sonstige Gefahren:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

2.4. Zusätzliche Hinweise:

Dieses Gemisch enthält wissentlich keine Inhaltsstoffe, die PBT / vPvB klassifiziert oder in der Kandidatenliste enthalten sind.

3. Abschnitt: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Chemische Charakterisierung: Gemische:

- **Beschreibung:**
  Gemisch besteht aus nachfolgend angeführten Stoffen. Alkydharz, Titandioxid, Kreide, Testbenzin, Treibgas und Hilfsmittel.
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

Chemische Bezeichnung	***CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer (REACH)***	***Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)***	***Gewichtsanteil (%)***
Butan	*106-97-8 203-448-7 01-2119474691-32*	*Flam. Gas 1, H220; Liquef. Gas, H280*	*25 - 50*
Ethylacetat	*141-78-6 205-500-4*	*Flam. Liq 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336;*	*10 - <25*
Propan	*74-98-6 200-827-9 01-2119486944-21*	*Flam. Gas 1, H220; Liquef. Gas, H280*	*2,5 - 10*
n-Butylacetat	*123-86-4 204-658-1 01-2119485493-29*	*Flam. Liq 3, H226; STOT SE 3, H336;*	*2,5 - 10*
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten	*64742-95-6 918-668-5 01-2119455851-35*	*Flam. Liq 3, H226; Asp. Tox 1; H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3,H335-H336;*	*2,5 - 10*
1-Methoxy-2-propanol	*107-98-2 203-539-1*	*Flam. Liq 3, H226; STOT SE 3, H336;*	*2,5 - 10*
Isobutan (<0,1% Butadien)	*75-28-5 200-857-2 01-2119485395-27*	*Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280*	*0,1 - <=2,5*

- **zusätzliche Hinweise:**
  Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4. Abschnitt: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

- **Allgemeine Hinweise:**

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen.

- **nach Einatmen:**
  Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:**
  Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.
- **nach Augenkontakt:**
  Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen, anschließend Arzt aufsuchen.
- **nach Verschlucken:**
  Erbrechen herbeiführen und Arzt zuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:**
  Wird ein Arzt aufgesucht, soll nach Möglichkeit dieses Sicherheitsdatenblatt vorgelegt werden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:
Nach intensivem Einatmen kann auftreten:
Benommenheit
Kopfschmerz
Schwindel

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:
Keine

5. Abschnitt: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel:
- **Geeignete Löschmittel:**
  Wassernebel Alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid (CO_2). Löschpulver.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**
  Wasservollstrahl. Scharfer Wasserstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:
Berstgefahr mit Brandausweitung und Verletzungsgefahr bei Brandhitzeeinwirkung

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:
Berst- und Explosionsgefahr bei Drucksteigerung.
- **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**
  Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollschutzanzug tragen.

5.4. Zusätzliche Hinweise:
Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

6. Abschnitt: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:
Produkt nicht unkontrolliert in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte:
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7. Abschnitt: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung*:*
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
  Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
Haut- und Augenkontakt sowie Inhalation vermeiden.
Die üblichen Hygienemaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien beachten.

- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
  Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Behälter steht unter Drück. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50° C schützen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
  Behälter dicht geschlossen und trocken an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht im Pausen- oder Aufenthaltsraum lagern. Nur im Originalgebinde oder in vom Hersteller empfohlenen Gebinden aufbewahren. Vor Frost schützen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
  Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- ***Lagerklasse (TRGS 510):** 2B*
- **Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:**
  Nicht im Freien lagern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisung auf dem Gebinde beachten.
  ***Empfohlene Lagerungstemperatur:** Bei Raumtemperatur getrennt von Lebensmitteln / Lebensmittelbehältern lagern.*

7.3. Spezifische Endanwendungen*:*
Siehe Punkt 1.2.

8. Abschnitt: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1. Zu überwachende Parameter:

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Grenzwert (Deutschland)	*Langzeitwert [mg/m³] / [ml/m³]*	*Spitzenbegrenzung*		
Butan, CAS-Nr. 106-97-8				
	2400 / 1000	*4 (II), DFG*		
Ethylacetat, CAS-Nr. 141-78-6				
	1500 / 400	*2 (I), DFG,Y*		
Propan, CAS-Nr. 74-98-6				
	1800 / 1000	*4 (II), DFG*		
n-Butylacetat, CAS-Nr. 123-86-4				
	300 / 62	*2 (I), Y, AGS*		
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, CAS-Nr. 64742-95-6				
	100	*2 (II), AGS*		
1-Methoxy-2-propanol, CAS-Nr. 107-98-2				
	370 / 100	*2 (I), DFG, EU, Y*		
Isobutan (<0,1% Butadien), CAS-Nr. 73-28-5				
	2400 / 1000	*4 (II), DFG*		
Bestandteile mit biologischen Grenzwerten				
1-Methoxy-2-propanol, CAS-Nr. 107-98-2				
BGW	*15 mg/l, Untersuchungsmaterial: Urin, Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende, Parameter: 1-Methoxypropan-2-ol*			

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

- **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**
  Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- **Atemschutz:**

Geeignetes Atemschutzgerät:
Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muss bei Kurzzeitarbeiten eine Kombinationsfiltermaske A2 - P2, bei Langzeitarbeiten ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät getragen werden.

- **Handschutz:**
  Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt Handschuhe (geprüft nach z.B. EN374) aus folgenden Materialien verwenden: Nitrilkautschuk. Stärke der Handschuhe: > 0,4 mm, Durchbruchzeit: >= 8h.
  Nach dem Gebrauch von Handschuhen Hände waschen und gründlich trocknen. Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.
- **Augen- / Gesichtsschutz:**
  Geeigneten Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Korbbrille.
- **Körperschutz:**
  Geschlossene Arbeitskleidung tragen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen.
- **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**
  Siehe Kapitel 6 und 12.

9. Abschnitt: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

a) Aussehen	
Form	*Aerosol*
Farbe	*weiß, grau oder je nach Einfärbung*
b) Geruch	*esterartig*
c) Geruchsschwelle	*Nicht bestimmt*
d) pH-Wert bei 20°C	*nicht anwendbar*
e) Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	*nicht bestimmt*
f) Siedebeginn / Siedebereich	*- 44 °C Siedebeginn gilt für das Treibgas*
g) Flammpunkt	*- 97 °C gilt für das Treibgas*
h) Verdampfungsgeschwindigkeit	*nicht anwendbar*
i) Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	*365 °C*
j) obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	*nicht anwendbar*
k) Dampfdruck	*nicht bestimmt*
l) Dampfdichte	*nicht bestimmt*
m) relative Dichte (20 °C)	*0,815 g/cm³*
n) Löslichkeit in Wasser	*nicht bzw. wenig*
o) Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)	*nicht bestimmt*
p) Selbstentzündungstemperatur	*das Produkt ist nicht selbstentzündlich*
q) Zersetzungstemperatur	*nicht bestimmt*
r) Viskosität	*nicht zutreffend*
s) explosive Eigenschaften	*Berstgefahr bei Erwärmung > 50 °C*
t) oxidierende Eigenschaften	*nicht bestimmt*
9.2. Sonstige Angaben	*keine weiteren relevanten Informationen verfügbar*

10. Abschnitt: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität:
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität:
Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:
Durch Gebrauch oder unbeabsichtigte Freisetzung ist die Bildung entzündlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen:
Temperaturen > 50°C

10.5. Unverträgliche Materialien:
Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Gase/Dämpfe, entzündlich.

11. Abschnitt: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

- **Akute orale Toxizität:**

· *Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:*		
106-97-8 Butan		
Inhalativ	*LC50/4 h*	*658 mg/l (rat)*
141-78-6 Ethylacetat		
Oral	*LD50*	*5620 mg/kg (rabbit)*
Inhalativ	*LC50/4 h*	*1600 mg/l (rat)*
74-98-6 Propan		
Inhalativ	*LC50/4 h*	*> 20 mg/l (rat)*
123-86-4 n-Butylacetat		
Oral	*LD50*	*13100 mg/kg (rat)*
Dermal	*LD50*	*>5000 mg/kg (rabbit)*
Inhalativ	*LC50/4 h*	*>21,0 mg/l (rat)*
64742-95-6 Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten		
Oral	*LD50*	*>6800 mg/kg (rat)*
Dermal	*LD50*	*>3400 mg/kg (rab)*
Inhalativ	*LC50/4 h*	*>10,2 mg/l (rat)*
107-98-2 1-Methoxy-2-propanol		
Oral	*LD50*	*4016 mg/kg (rat)*
Dermal	*LD50*	*13000 mg/kg (rabbit)*
Inhalativ	*LC50/4 h*	*25,8 mg/l (rat)*
75-28-5 Isobutan (<0,1% Butadien)		
Inhalativ	*LC50/4 h (statisch)*	*20 mg/l (rat)*

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
  schwache Reizwirkung - keine Kennzeichnungspflicht
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
  Verursacht schwere Augenreizung
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
  Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität**
  Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität**
- **Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**
- **Reproduktionstoxizität**
  Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
  Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
  Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr:**
  Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.4. Zusätzliche Angaben:

Die Flüssigkeit wirkt leicht reizend an der Haut, Dämpfe in höherer Konzentration führen zu Reizung von Augen und Atmung.

12. Abschnitt: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität:

-Aquatische Toxizität:	
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten, CAS-Nr. 64742-95-6	
EC 50 / 48h	*3,2 mg/l (daphnia)*

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:
Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial:
Es liegen keine Informationen vor.

12.4. Mobilität im Boden:
Schädlich für Fische

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Dieses Gemisch enthält wissentlich keine Inhaltsstoffe, die PBT / vPvB klassifiziert oder in der Kandidatenliste enthalten sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen:
Es liegen keine Informationen vor.

12.7. Weitere ökologische Hinweise:

- **Zusätzliche Angaben:**
  Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Wassergefährdungsklasse 2: wassergefährdend

13. Abschnitt: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung:

- **Empfehlung:**
  Für die richtige Verschlüsselung und Bezeichnung der anfallenden Abfälle ist der Verwender verantwortlich. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.
- **Abfallschlüsselnummer:**
  Abfallschlüssel-Nr. gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV): 16 05 04 (gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
- **Verpackungen:**
  Abfallschlüssel-Nr. 15 01 04 (Metall)

14. Abschnitt: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer	
• **ADR, IMDG, IATA**	*UN 1950*
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
• **ADR**	*1950 DRUCKGASPACKUNGEN*
• **IMDG**	*AEROSOLS*
• **IATA**	*AEROSOLS, flammable*
14.3. Transportgefahrenklassen	
• **ADR**	
Klasse(n)	*2*
Klassifizierungscode	*5F*
Gefahrzettel	*2.1*
• **IMDG, IATA**	
Klasse(n)	*2.1*
Gefahrzettel	*2.1*
14.4. Verpackungsgruppe	*entfällt*
14.5. Umweltgefahren:	
Umweltgefährdend	*Nein*
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	*Achtung: Gase*
EMS- Nummer	*F-D,S-U*
14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBCCode	*nicht anwendbar*
14.8. Zusätzliche Angaben	*Die Klassifizierung der GGVSEB/ADR gilt nicht für unsere zusammengesetzte Verpackung [siehe ADR Kapitel 3.4. LQ 1 l] => Begrenzte Mengen*

15. Abschnitt: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- **Internationale Vorschriften:**
  DecoPaint-Richtlinie(2004/42/EG): Unterliegt nicht dieser Richtlinie (siehe Anhang I, 1., erster Satz)
- **Nationale Vorschriften:**
  Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (wassergefährdend) Einstufung gemäß VwVwS

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung:
Es liegen keine Informationen vor.

16. Abschnitt: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze, Verordnungen und Regelwerke, auch solche, die in diesem Datenblatt nicht genannt werden, sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

- **Änderungen gegenüber der Vorversion:**
  Das Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle vorhergehenden Versionen.

- ***Änderungen zur Vorversion 1.0***
  Kopf- Fußzeile: *Aktualisierung Format*
  Abschnitt 1: *Aktualisierung Auskunftgebender Bereich*
  Abschnitt 2: *Aktualisierung Einstufung, Gefahrenbestimmende Komponenten, Gefahrenhinweise, Sicherheitshinweise*
  Abschnitt 3, 8, ,9, 11, 12: *Aktualisierung Tabellen*

- **Abkürzungen und Akronyme:**

ACGIH	*American Conference of Governmental Industrial Hygienists*	
ADR/RID	*European Agreements on the transport of Dangerous goods by Road/Railway*	*Europäisches ÜbeGips-Exkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße/Ordnung über die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter*
APF	*Assigned protection factor*	*Schutzfaktor von Atemschutzmasken*
AVV	*Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung -AVV)*	
CAS	*Chemical Abstracts Service*	*internationaler Bezeichnungsstandard für chemische Stoffe*
CLP	*Classification, labeling and packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)*	*Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)*
DNEL	*Derived No-Effect Level*	*Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung*
EC10	*Effective concentration at 10% mortality rate*	*Effektive Konzentration bei einer Sterblichkeitsrate von 10%*
EC50	Half maximal effective concentration	Mittlere effektive Konzentration
ECHA	European Chemicals Agency	Europäische Chemikalienagentur
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances	Europäische Datenbank kommerzieller Altstoffe
ELINC	European List of Notified Chemical Substances	
EPA	Siehe HEPA	Siehe HEPA
GHS	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals	
HEPA	High efficiency particulate air filter	Hoch effizienter Luftfiltertyp
IATA	International Air Transport Association	Internationale Flug-Transport-VeGips-Exigung
IMDG	International agreement on the Maritime transport of Dangerous Goods	Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr
IUPAC	International Union of Pure and Applied Chemistry	Internationale Union für Gips-Exe und angewandte Chemie
LC10	Lethal concentration at 10% mortality rate	Tödliche Konzentration bei einer Sterblichkeitsrate von 10%
LC50	Median lethal concentration	Median-Letalkonzentration (mittlere tödliche Konzentration eines Stoffes)

LD10	Lethal dose at 10% mortality rate	Letale Dosis bei einer Sterblichkeitsrate von 10%
LD50	Median lethal dose	Mittlere letale Dosis
MEASE	Metals estimation and assessment of substance exposure	
NOEC	No observed effect concentration	Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
OECD	Organisation for Economic Co-operation and Development	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
PBT	Persistent, bio-accumulative and toxic	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch
PROC	Process category	Verfahrenskategorie
REACH	Registration, Evaluation and Authorisation of Chemicals (Regulation (EC) No. 1907/2006)	Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (Verordnung Nr. (EG) 1907/2006)
SDB	Sicherheitsdatenblatt	
STOT	Specific target organ toxicity	Spezifische Zielorgantoxizität
TRGS	Technische Regeln für Gefahrstoffe	
UVCB	Substances of Unknown or Variable composition, Complex reaction products or Biological materials	Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien
vPvB	Very persistent, very bioaccumulative	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
VwVwS	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe	

- **Wortlaut der Gefahrenhinweise:**

H220	*Extrem entzündbares Gas.*
H222	*Extrem entzündbares Aerosol.*
H225	*Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.*
H226	*Flüssigkeit und Dampf entzündbar.*
H229	*Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.*
H280	*Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.*
H304	*Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.*
H319	*Verursacht schwere Augenreizung*
H336	*Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.*
H412	*Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.*

- **Schulungshinweise:**
  Zusätzliche Schulungen, die über die vorgeschriebene Unterweisung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen hinausgehen, sind nicht erforderlich.